|  |
| --- |
| **Arbeitsbereich, Arbeitsplatz, Tätigkeit** |
| Arbeitsbereich........................................... | Tätigkeit........................................... |
| Arbeitsplatz........................................... |
| **Gefahrstoffbezeichnung** |
| **neodisher endo SEPT PAC** |
| enthält: Peroxyessigsäure; Wasserstoffperoxid in Lösung; Essigsäure |
| **Gefahren für Mensch und Umwelt** |
|  |
| H242 | Erwärmung kann Brand verursachen. |
| H290 | Kann gegenüber Metallen korrosiv sein. |
| H302+H332 | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Einatmen. |
| H314 | Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. |
| H335 | Kann die Atemwege reizen. |
| H410 | Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. |
| **Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln** |
|  |
| **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen** |
| Augenspülvorrichtung bereithalten. Notdusche bereithalten. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Nach der Arbeit für gründliche Hautreinigung und Hautpflege sorgen. |
| Aerosolbildung vermeiden. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Behälter dicht geschlossen halten. |
| **Technische und organisatorische Schutzmaßnahmen zur Verhütung einer Exposition** |
| Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Das Produkt ist brennbar. Hitze- und Zündquellen fernhalten. Von brennbaren Stoffen fernhalten. |
| Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Das Produkt ist in Deutschland in Kategorie OP IV eingruppiert: Schwer entzündbare organische Peroxide mit relativ niedrigem Risiko. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Behälter nicht gasdicht verschließen. |
| **Persönliche Schutzausrüstungen** |
| Augenschutz: Gesichtsschutz. Schutzbrille mit Seitenschutz. Der Augenschutz muss EN 166 entsprechen. |
| Handschutz: Handschuhe aus Neopren. Handschuhe aus Butylkautschuk |
| Körperschutz: Chemieübliche Arbeitskleidung. Sicherheitsschuhe |
| **Verhalten im Gefahrfall** |
| **Unfalltelefon / Alarmpläne im Betrieb:** |
|  |
| Geeignete Löschmittel: Alkoholbeständiger Schaum, Löschpulver, Kohlendioxid, Wassersprühstrahl |
| Ungeeignete Löschmittel: Wasservollstrahl |
| Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Für ausreichende Lüftung sorgen. Zündquellen fernhalten. |
| Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. |
| Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand) aufnehmen. Nicht mit Sägemehl oder anderen brennbaren Stoffen aufnehmen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen. |
| Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Bei Brand geeignetes Atemschutzgerät benutzen. |
| **Erste Hilfe** |
| **Ersthelfer:** |
|  |
|  |
| Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen. |
| Gründliche Körperreinigung vornehmen (Dusch- oder Vollbad). |
| In allen Fällen dem Arzt das Sicherheitsdatenblatt vorzeigen. |
| Nach Einatmen: Für Frischluft sorgen. Nach Einatmen von Sprühnebeln ärztlichen Rat einholen. |
| Nach Augenkontakt: Bei Berührung mit den Augen sofort mit viel Wasser 15 Minuten lang spülen. Sofort Arzt hinzuziehen. |
| Nach Hautkontakt: Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser. Ärztlicher Behandlung zuführen. |
| Nach Verschlucken: Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen. Mund gründlich mit Wasser spülen. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen. Kein Erbrechen einleiten. |
| **Notrufnummer** |
|  |
| **Sachgerechte Entsorgung** |
| **Datum / Unterschrift Arbeitgeber: (Graue Felder sind durch den Arbeitgeber zu ergänzen!)** |
| **Die Betriebsanweisung ist ein Vorschlag, der im Einzelfall redaktionell zu überarbeiten ist.** |